Kurzvita – Matthias Harms

Name: Matthias Harms Geburtsjahr: 1977

Wohnort: Adendorf (Landkreis Lüneburg) Familienstand: verheiratet, ein Sohn



Beruflicher Hintergrund

Matthias Harms ist seit über 25 Jahren in Führungspositionen tätig und verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Leitung komplexer Organisationen.

Als Regionalleiter trägt er Verantwortung für rund 400 Mitarbeitende an neun Standorten in Norddeutschland.

Zuvor sammelte er vielfältige Erfahrungen in den Bereichen Industrie, Handwerk, Ingenieurwesen und Gesundheitswesen und im Beschaffungsprozessmanagement. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Führung, Organisation, Personalentwicklung und Prozessmanagement.

Ausbildung

Matthias Harms absolvierte sein Abitur am Fachgymnasium für Wirtschaft und Verwaltung in Wilhelmshaven und arbeitete danach als Offizier bei der Bundeswehr. Später schloss er ein Studium der Organisationsentwicklung mit dem Master ab. Seine akademische Ausbildung kombiniert betriebswirtschaftliche, psychologische und sozialwissenschaftliche Kompetenzen.

Ehrenamt und gesellschaftliches Engagement

Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist Matthias Harms seit mehreren Jahren aktiver Reservist und Lageoffizier im Kreisverbindungskommando Lüneburg. In dieser Funktion wirkt er im Katastrophenschutz mit und koordiniert die zivilmilitärische Zusammenarbeit zwischen der Bundeswehr und dem Landkreis im Katastrophenfall.

Er ist Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen, Beisitzer im Kreisvorstand der Grünen Lüneburg und engagiert sich insbesondere für kommunale Nachhaltigkeit, Bürgernähe und Verwaltungsmodernisierung.

Persönliche Wurzeln

Geboren und aufgewachsen ist Matthias Harms in Wiefels bei Jever (Friesland) – einem Dorf mit etwa 400 Einwohnern.

Dort hat er früh erlebt, was Zusammenhalt, Verantwortungsgefühl und Gemeinschaftssinn bedeuten.

Diese Prägung bestimmt bis heute sein Verständnis von Politik und Führung: nah bei den Menschen, ehrlich im Umgang und klar in der Sache.

Leitmotiv

"Ich bringe 20 Jahre Erfahrung in der Steuerung komplexer Strukturen mit – und den festen Willen, diese Erfahrung in den Dienst der Menschen in Adendorf zu stellen."